


Radreise auf dem Alpe-Adria Fernradweg von Österreich nach Italien | Villach - Triest

Immer Richtung Küste

Individuelle Radreise von
RAD & REISEN GmbH



210518

 Tourenrad-Tour

 8 Tage / 7 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 40 bis 70 km

Gesamtlänge: 280 km

Teilnehmerzahl: ab 2

Kindertauglich: nein

Anreise 2024

jeden Mittwoch: 24.04. bis 24.04.2024

jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag: 25.04.

bis 02.10.2024



Ausgangspunkt dieser Radreise ist Villach, am Rand des Klagenfurter Beckens gelegen, wo die Flüsse Drau und Gail zusammenfließen. Die Region Friaul Julisch Venetien bietet nicht nur landschaftliche Abwechslung, sondern lädt Sie zudem auf einen Streifzug durch die kulturelle Vielfalt der Region ein. Dieser Mix der Kulturen spiegelt sich auch in der Küche wieder: alpenländisch- österreichische, slowenische und venezianische Einflüsse prägen die Küche dieser Region. Die Gipfel der Karnischen Alpen weit hinter sich lassend, radeln Sie auf der Südseite der Alpen dem Meer entgegen: Vor Ihnen erstreckt sich die Küste der Adria mit kilometerlangen Sandstränden.

Routenverlauf

1. Tag: Villach

Individuelle Anreise nach Villach

2. Tag: Villach - Tarvis/Camporosso, ca. 40 km

Dem Fluss Gail folgend lassen Sie Villach hinter sich und bald schon verabschieden Sie sich auch von Österreich und begrüßen Italien. Im Dreiländerdreieck Italien-Österreich-Slowenien erstreckt sich das Kanaltal, dessen Zentrum die italienische Grenzstadt Tarvis bildet. Hier leben Österreicher, Slowenen, Friulaner und Italiener seit Jahrhunderten zusammen und alle drei großen europäischen Sprachfamilien - Germanen, Romanen und Slawen - treffen hier direkt aufeinander.

3. Tag: Tarvis/Camporosso – Moggio Udinese/Tolmezzo, ca. 55 km

Tarvis, ein Städtchen – umgeben von weiten Tälern und Wäldern – in modernem Gewand, mit einer alten Seele und voller Traditionen, stellt heute den Ausgangspunkt ihrer Radreise dar. Es zählt nicht nur zu einem der wichtigsten Bergorte Friaul Julisch Venetiens, sondern auch zu einer der Skihochburgen dieser Region. Weiter durch das Kanaltal bewundern Sie vom Sattel aus die Schönheiten der friulanischen Alpenregion.

4. Tag: Moggio Udinese/Tolmezzo – Udine, ca. 60 km

Das am südlichen Ausgang des Kanaltales und an den Ausläufern der Julischen Alpen gelegene Städtchen Gemona del Friuli gilt als eine der schönsten historischen Ortschaften Friaul-Julisch-Venetiens. Das Ortsbild wird vom majestätischen Dom Santa Maria Assunta geprägt, der sicherlich eine Besichtigung wert ist. Der Wein bestimmt die heutige Etappe. Hügel voller Weinreben säumen Ihren Weg und laden zum Verkosten des einen oder anderen Tropfens ein. Das von venezianischen Einflüssen geprägte Udine strahlt Ruhe und Besonnenheit aus; bei einem Kaffee auf der "Piazza" oder während eines Bummels durch die Innenstadt können Sie bedeutende Bauten der späten Gotik und Renaissance bewundern.



5. Tag: Udine – Grado, ca. 55 km

Begleitet von der Brise des Scirocco gleiten Sie vorbei an Schilflandschaften und Wasserkanälen und gelangen nach Grado, einer historischen Fischerstadt und einem der beliebtesten Badeorte an der Adria.

6. Tag: Ruhetag am Meer

Sie haben die Wahl: entweder einen aufregenden Besichtigungstag in Aquileia auf den Spuren der Römer oder einen entspannenden Tag am Meer: Heute bietet sich Ihnen die Gelegenheit, die Geheimnisse der Römerstadt Aquileia, dem sogenannten "Zweiten Rom" zu entdecken; römische Ruinenstädte, uralte Kirchen und einsame Landschaften am Lagunenrand erwarten Sie. Oder genießen Sie doch lieber die warmen Sonnenstrahlen in der Lagune mit Ihren kilometerlangen Sandstränden?

7. Tag: Grado – Triest, ca. 40km + Bahnfahrt oder ca. 70 km

Der raue Karst begleitet Sie durch das Hinterland auf dem Weg zum Adriatischen Meer. Einem atemberaubend schönen Küstengebiet folgend radeln Sie Ihrem Ziel entgegen. Schloss Miramare lädt zu einem letzten Besuch ein, bevor Sie in die ehemalige Habsburgerstadt Triest einfahren. Die alte Hafen- und Handelsstadt Triest ist ein würdiger Abschluss dieser Radreise. Wenn gewünscht, kann die Etappe ab Monfalcone mit der Bahn abgekürzt werden. (Nicht inkludiert, ca. 35 km + Bahnfahrt)

8. Tag: Triest

Individuelle Abreise oder Möglichkeit zur Verlängerung.

Hotelbeispiele

Ausgewählte Hotels der 3*** und 4**** Kategorie.

Villach: Hotel Mosser, Goldenes Lamm, voco Villach

Tarvis: Hotel Haberl, Hotel Edelhof, Hotel Nevada

Moggio Udinese/Tolmezzo/Venzone: Hotel Carnia

Udine: Hotel San Gioglio

Aquileia/Grado: Hotel Diana, Hotel Fonzari

Triest: Hotel Continentale, NH Trieste, Hotel Coppe

Zusatznächte:



Villach 3* (DZ/EZ) 79/104 EUR

Triest 4* (DZ/EZ) 89/128 EUR



Leistungen

- 7 Nächte DU & WC in ausgewählten Hotels der 3-4* Kategorie
- Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- Informationsgespräch zu Beginn der Radtour
- Ausführliche Reiseunterlagen
- Navigations-App
- Telefonische Servicehotline

Zusatzkosten

- Saisonpreise, Einzelzimmer und Zusatznächte auf Anfrage
- Jeden Freitag und Sonntag Rücktransfer mit dem Shuttlebus ab Triest jeden Mittwoch und Samstag. € 85,- + € 39,- pro Rad.
- 21-Gang-Leihrad 99,00 EUR
- Leihrad TOP 169,00 EUR
- Elektrorad 249,00 EUR
- Helm 25,00 EUR

Nachlässe

Ermässigung 3. Person im Zusatzbett 10 %



Anreise und Basis-Preise 2024

- ab **749,- €** (EZ ab 1.008,- €) jeden Mittwoch: **24.04. bis 24.04.2024**
jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag: **02.10. bis 02.10.2024**
- ab **819,- €** (EZ ab 1.078,- €) jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag: **25.04. bis 15.06.2024** und **09.09. bis 01.10.2024**
- ab **859,- €** (EZ ab 1.118,- €) jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag: **16.06. bis 08.09.2024**

